

## **Simon Bracco**

### **Leiter Unternehmensqualität**

Simon Bracco, 1979 in Stuttgart geboren, begann 1997 eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Schenk GmbH. 1999 wechselte er zur Porsche AG, wo er seine Ausbildung Ende 2000 erfolgreich abschloss.

Von 2001 und 2004 war Bracco als Sachbearbeiter für die Porsche AG am Standort Ludwigsburg im Vertrieb zentrale Auftragsentwicklung tätig und führte dort u.a. Produktions- und Stückzahlplanungen der Baureihe Cayenne durch.

Zwischen 2004 und 2006 war er Projektmanager an den Standorten Zuffenhausen und Leipzig und verantwortete das Projekt Carrera GT.

2006 wechselte Bracco als Task Force Manager für kritische Kaufteile der Baureihe Cayenne an den Standort Leipzig und wurde 2007 in den Managementkreis der Porsche AG am Standort Zuffenhausen berufen.

In Zuffenhausen war er ab Oktober 2007 Leiter für Qualitätsmaßnahmen nach Fahrzeugfertigstellung/Behördenmanagement und baute dort ein weltweites Krisenmanagement zur Absicherung der Produktsicherheit und Kundenzufriedenheit auf.

2012 wurde er als Leiter Gesamtregress im Volkswagen-Konzern für den Generalbevollmächtigten der Konzernqualitätssicherung nach Wolfsburg entsendet und übernahm 2015 die Leitung des Bereichs Konzernregress der Volkswagen AG.

Im Mai 2019 wechselte Bracco in die Technische Entwicklung der AUDI AG und verantwortete von Februar bis August 2020 die Leitung Steuerung Technische Entwicklung und zusätzlich das vom Audi Gesamtvorstand aufgesetzte Projekthaus für diverse Fahrzeugneuanläufe.

Ab September 2020 stand er bei Audi der Baureihe für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor ab dem B Segment vor.

Seit Juni 2023 ist Simon Bracco Leiter der Unternehmensqualität der AUDI AG.